

## Protokoll der 1. Gemeindeversammlung

Datum	Mittwoch, 6. Juni 2018
Zeit	20:00 Uhr – 20.30 Uhr
Ort	Tertianum Schibistei, Heimenschwand
Präsidentin	Nussbaum Sandra
Vize-Präsident	Schwendimann Beat
Anwesend	Aeschlimann Paul Beutler Monika Lüthi Patrick Saurer Niklaus Siegrist Hans-Ruedi
Sekretärin	Christen Patricia
Stimmberechtigte	32 Personen (2,7 %) von 1177 stimmberechtigten Personen

---

Gemeindepräsidentin Sandra Nussbaum begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung. Sie verliest die Traktandenliste, die wie folgt im Thuner Amtsanzeiger, Nr. 18 vom 03.05.2018 und Nr. 22 vom 31.05.2018 publiziert wurde:

### 1. Jahresrechnung 2017;

- a. Beratung und Genehmigung
- b. Orientierung über den jährlichen Bericht der Datenschutz-Aufsichtsstelle

### 2. Strassensanierung Chüe-Stelli – Aeschmatt, 1. Etappe

Beratung und Genehmigung Verpflichtungskredit

Es wird keine Änderung der Reihenfolge der Traktandenbehandlung gewünscht.

Die Gemeindepräsidentin orientiert die Anwesenden über die Rügepflicht.

Vom Stimmrecht ausgeschlossen sind:

- Berger Manuel, Thuner Tagblatt

Als Stimmenzähler werden auf Vorschlag hin gewählt:

- Stettler David

Die Versammlung ist somit konstituiert.

## Verhandlungen und Beschlüsse:

1

- 08.0121.      **Jahresrechnung**  
                  **Jahresrechnung 2017; Genehmigung**

2

**04.0511.20. Chüe-Stelli - Rohrimoos - Aeschmatt**

**Strassensanierung Chüe-Stelli - Aeschmatt, 1. Etappe; Genehmigung Verpflichtungskredit**

1

**08.0121. Jahresrechnung**

**Jahresrechnung 2017; Genehmigung**

Die Ergebnisse der Rechnung für das Jahr 2017 sehen wie folgt aus:

	<b>Rechnung 2017</b>	<b>Budget 2017</b>
<b>Allgemeiner Haushalt</b>	<b>Fr. 494'909.44</b>	<b>Fr. - 433'090.00</b>
Wasserversorgung	Fr. - 41'493.50	Fr. - 59'450.00
Abwasserentsorgung	Fr. - 25'318.80	Fr. 2'910.00
Abfallentsorgung	Fr. 23'236.78	Fr. -1'150.00
<b>Gesamthaushalt</b>	<b>Fr. 451'333.92</b>	<b>Fr. - 490'780.00</b>

**Allgemeiner Haushalt**

Verantwortlich für das sehr gute Ergebnis und die grosse Differenz zum Budget sind:

- Fr. 147'690.00 Entnahme aus der Neubewertungsreserve nach dem Verkauf der Parzelle Nr. 2603 Höh.
- Fr. 47'310.00 Der Buchgewinn aus dem Verkauf der Parzelle Nr. 2603 Höh wurde nicht budgetiert.
- Fr. 586'943.00 Mehrertrag bei den Einkommen- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen. Bei den Mehreinnahmen handelt es sich zu einem grossen Teil aus Nachzahlungen aus den Steuerjahren 2014 – 2016.
- Fr. 95'454.05 Mehrertrag bei den Steuern aus Sonderveranlagungen (Grundstück- und Kapitalgewinne).
- Fr. 166'362.69 Minderaufwand netto im Bereich Bildung.
- Fr. 20'442.00 Minderaufwand Lastenanteil EL-Renten.
- Fr. 17'690.00 Mehrertrag bei den Zinsen (Darlehenszins OSZ wurde nicht budgetiert).

Die Leiterin Gemeindeverwaltung erläutert die Erträge und Aufwände nach Funktionen gemäss untenstehenden Abbildungen.

**Investitionsrechnung**

Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 422'836.75 und teilen sich wie folgt auf:

*Allgemeiner Haushalt*

- Fr. 26'776.05, Erneuerung der Informatik Schule Badhus
- Fr. 10'715.55, Strassensanierung Teilstrecke Ey – Rotache
- Fr. 150'597.45, Strassensanierung Trättemattstrasse

*Abwasserentsorgung*

- Fr. 216'904.30, Sanierung Pumpwerk Mülimatt
- Fr. 17'843.40, Investitionsbeiträge ARA Thunersee

**Bilanz**

Das Finanzvermögen beläuft sich auf Fr. 8'553'575.38 (Vorjahr Fr. 9'209'252.86). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von Fr. 655'575.38. Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2017 Fr. 5'086'200.11, was einer Zunahme von Fr. 99'400.53 entspricht. Infolge Rückzahlungen von langfristigen Verbindlichkeiten (Darlehen SUVA, div. IHG-Darlehen) im Betrag von Fr. 1'073'275.00 konnte das Fremdkapital von Fr. 4'254'854.21 auf Fr. 3'263'733.23 reduziert werden. Das Eigenkapital erhöht sich um Fr. 434'844.03 auf Fr. 10'376'042.26 (Vorjahr Fr. 9'941'198.23). Für die Veränderungen des Eigenkapitals sind hauptsächlich die Entnahme aus der Neubewertungsreserve von Fr. 147'690.00 (Verkauf Parzelle Nr. 2603 Höh) sowie die Zunahme des Bilanzüberschusses von Fr. 494'909.44 verantwortlich.

#### **Antrag des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat beantragt, die Jahresrechnung 2017 mit folgenden Ergebnissen zu genehmigen:

- Gesamthaushalt Ertragsüberschuss von Fr. 451'333.92
- Allgemeiner Haushalt Ertragsüberschuss von Fr. 494'909.44
- Wasserversorgung Aufwandüberschuss von Fr. 41'493.50
- Abwasserentsorgung Aufwandüberschuss von Fr. 25'318.80

**Diskussion:** Wird nicht verlangt.

**Beschluss:** Der Antrag des Gemeinderates wird einstimmig genehmigt.

Eröffnung an:

- Finanzverwaltung

## **2**

### **04.0511.20. Chüe-Stelli - Rohrimoos - Aeschmatt**

#### **Strassensanierung Chüe-Stelli - Aeschmatt, 1. Etappe; Genehmigung Verpflichtungskredit**

##### **Allgemeine Angaben:**

Die Gemeinde verfügt über 40.4 km Belags- und Betonstrassen sowie über 8.1 km Kies- und Naturstrassen. Gemäss HRM2 wird eine Strasse über 40 Jahren abgeschrieben. In 40 Jahren werden die Unterhaltskosten auf rund 6.4 Mio. geschätzt. In den Jahren 2018 – 2028 werden mit durchschnittlichen Unterhaltskosten von rund Fr. 250'000.00 gerechnet.

##### **Ausgangslage:**

Der Abschnitt Aeschmatt-Rohrimoos (Abzweigung Wyttenbachstutz) soll gemäss dem Strassenunterhaltskonzept der BeKo im Sommer 2018 saniert werden. Im gleichen Zusammenhang soll auch die Strasse Richtung Rohr bis zum Aeschmattkanal erneuert werden. Zum grössten Teil kann die Sanierung mittels eines Hocheinbaus erfolgen. Im Bereich Aeschmatt ist auf einer Länge von ca. 90 m ein Totalersatz des Strassenkörpers geplant.

##### **Sanierungsgründe und Sanierungsmassnahmen:**

Die Strasse weist auf der ganzen Länge starke Belagsschäden auf, welche immer grössere Unterhaltskosten verursachen. In der Aeschmatt besteht schon länger ein Problem mit dem Entwässern der Strasse. Eine grosse Wasserlache bleibt dort jeweils länger liegen und bildet im Winter eine erhöhte Gefahr für Eisglätte. Die Strasse hat sich stellenweise abgesenkt.

Im Bereich von Familie Maurer (Parzelle Nr. 2348) erfolgt deshalb ein Komplettersatz des Strassenunterbaus auf eine Länge von ca. 90 m. Das heisst, die Deck- und Tragschicht wird entfernt die bestehende Kofferung wird um 50 cm ausgebaut. In diesem Bereich ist die Strasse besonders instabil und weist tiefe Spurrillen auf. Als zusätzliche Verstärkung wird ein Geotextil vor dem Einbringen der neuen Foundationsschicht verlegt. Nach dem Einbau einer neuen Foundationsschicht wer-

den Trag- und Deckschicht eingebaut. Auf dem restlichen Abschnitt ca. 900m wird vollflächig Belag (ca. 2cm) vorgeschiffet und anschliessend die Deckschicht (4cm) mittels Hocheinbau eingebaut. An der Strassenentwässerung erfolgen keine baulichen Massnahmen, die Schachtrahmen und Deckel sind noch in einem guten Zustand. Die 2. Etappe von der Abzweigung Wyttenschachstutz bis zur Chüe-Stelli erfolgt als separates Projekt voraussichtlich nach Abschluss der geplanten Bauarbeiten in der Bauzone rund ums ehemalige Restaurant Rohrimoosbad.

**Kosten:**

Für die Projektierung hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 21.11.2017 einen Kredit im Betrag von Fr. 15'200.00 (inkl. MwSt. und Nebenkosten) genehmigt. Darauf hat die Firma Bühler + Dällenbach Ingenieure AG einen Kostenvoranschlag ausgearbeitet. Sie rechnen mit Kosten von Fr. 284'812.65 für die geplanten Massnahmen.

**Folgekosten und Finanzierung:**

Die Folgekosten betreffen nur die Abschreibungen. Mit einer Nutzungsdauer von 40 Jahren betragen diese 2.5% oder Fr. 7'150.00 pro Jahr. Die Finanzierung kann aus eigenen Mitteln erfolgen.

**Aussicht bezüglich Chüe-Stelli – Aeschmatt, 2. Etappe**

Die Sanierung soll gemäss dem Strassenunterhaltskonzept der Betriebskommission in den nächsten Jahren erfolgen. Es ist geplant, dass die Strassensanierungen der nächsten 3 – 4 Jahren mittels Rahmenkredit bewilligt werden. In diesem Rahmenkredit soll die Rohrimoosstrasse ebenfalls enthalten sein.

**Antrag des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat beantragt, dem Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr. 285'000.00 inkl. MwSt. für die Strassensanierung Chüe-Stelli – Aeschmatt, 1. Etappe zuzustimmen.

**Diskussion:** Wird nicht verlangt.

**Beschluss:** Der Antrag des Gemeinderates wird einstimmig genehmigt.

Eröffnung an:

- Gemeindeschreiberei (Arbeitsvergabe)
- Bühler + Dällenbach Ingenieure AG

**Wortmeldungen aus dem Gemeinderat:**

Keine

**Wortmeldungen aus der Bevölkerung:**

Keine

Schluss der Versammlung: 20:30 Uhr

**Gemeinderat Buchholterberg**

Die Präsidentin

Die Leiterin Gemeindeverwaltung

Sandra Nussbaum

Patricia Christen

**Genehmigung:**

Das Protokoll ist ab dem 7. Tag nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich auf-  
gelegen. Innerhalb dieser Frist sind keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat  
hat das Protokoll an der Sitzung vom      genehmigt.

Die Leiterin Gemeindeverwaltung

Patricia Christen